Presseinformation

13. Dezember 2004

S 33-Abschnitt Traismauer Süd bis Nord eröffnet

Pröll: Arbeiten konsequent an Optimierung des Standorts

Im Zuge des Vollausbaus der S 33 Kremser Schnellstraße nahm Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll heute in Traismauer (Bezirk Krems) die Eröffnung des Abschnitts Traismauer Süd bis Nord vor.

„Die Eröffnung dieses Abschnitts ist der Beweis dafür, dass in Niederösterreich hart, konsequent und Schritt für Schritt an der Erreichung einer optimalen Standortqualität gearbeitet wird. Wir sind hier auf einem sehr guten Weg, so Pröll zuversichtlich. Der in ganz Niederösterreich intensiv betriebene Ausbau der Verkehrsinfrastruktur habe auch das Ziel, das Land als Standort für weitere Unternehmen attraktiv zu machen. Pröll: „Mehr Unternehmen bedeuten auch mehr Arbeitsplätze.“ Der Ausbau der Verkehrsinfrastruktur erhöhe zudem die Verkehrssicherheit und die Lebensqualität. „Es ist Aufgabe und Ziel, den Verkehr zu bündeln und aus den Siedlungen und Dörfern hinaus zu bekommen“, so Pröll.

Der Ausbau der Richtungsfahrbahn St. Pölten wird abschnittsweise realisiert. Im Anschluss an diesen Vollausbau steht die Generalsanierung der Richtungsfahrbahn Krems auf dem Programm. Als durchgehende Mitteltrennung der beiden Fahrbahnen werden Betonwände verwendet. Die Breite der Fahrbahn wird künftig 12,50 Meter betragen.

Der S 33-Abschnitt Traismauer Süd bis Nord hat eine Länge von drei Kilometern und wurde innerhalb von neun Monaten fertig gestellt. Die Kosten für dieses Teilstück belaufen sich auf etwa 5,5 Millionen Euro. Nach dem rund vier Kilometer langen Abschnitt zwischen St. Pölten Nord und Herzogenburg Süd, der nach 18-monatiger Bauzeit Ende September 2004 fertig gestellt wurde, ist dieses Teilstück das zweite, das im Rahmen des Vollausbaus der S 33 eröffnet werden konnte.

Für den rund 8,5 Kilometer langen Abschnitt zwischen Herzogenburg Nord und Traismauer Süd wurden die Bauvorbereitungsarbeiten in diesem Herbst begonnen, 2005 bis 2006 erfolgt dann der Bau des letzten rund 3,3 Kilometer langen Abschnitts von Herzogenburg Süd bis Herzogenburg Nord.

Der Ausbau der S 33 zwischen St. Pölten Nord und Traismauer Nord soll inklusive der abschließenden Generalsanierung der Richtungsfahrbahn Krems im Jahr 2007 abgeschlossen sein und wird in Summe etwa 50 Millionen Euro kosten.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Ing. Markus Hahn, Telefon

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

02742/9005-14737, e-mail markus.hahn@noel.gv.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at